

# Aus der Pfarrei

## Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend  
Kantonsstrasse 15  
7212 Seewis-Pardisla  
Tel. 081 325 34 74  
pfarramt@kath-vmp.ch  
www.kath-vmp.ch  
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

## Pfarradministrator:

Pfarrer Peter Miksch  
Steinbockstrasse 8, 7000 Chur  
Tel. 079 313 24 68  
peter.miksch@gmx.ch

## Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch  
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz  
Tel. 081 332 38 66

## Gottesdienste

### Sonntag, 12. Oktober 2014

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. J. Lampert in der kath. Kirche Schiers

Kollekte: Pro Senectute Graubünden

### Sonntag, 19. Oktober 2014

10.00 Wortgottesdienst mit Kommunion zum Weltmissionssonntag mit L. Gschwend in der kath. Kirche Seewis-Pardisla

Kollekte: Ausgleichsfonds Weltkirche Missio

### Samstag, 25. Oktober 2014

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. P. Miksch und den Firmanden in der kath. Kirche Schiers

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi Chur

## Gedächtnis- und Stiftmessen

### Sonntag, 12. Oktober 2014

Bertha Fausch-Vogel

## Weitere Daten

### Freitag, 10. Oktober 2014

20.00 Singend zur Ruhe kommen – besinnliche Lieder (aus Taizé u.a.) in der reformierten Kirche Fanas

### 15. – 17. Oktober 2014

Lager der Firmlinge in Feldkirch

### Mittwoch, 22. Oktober 2014

13.30 Blockunterricht der Erstkommunikanten im Pfarrsäli Seewis-Pardisla  
17.10 Treffen der Firmlinge zum Thema: «Sakrament der Firmung» in der kath. Kirche Schiers

## Mitteilungen

**Bitte beachten Sie, dass dies ein zweiwöchiges Pfarrblatt (Doppelnummer) ist!**

### Abschied genommen

Margrith Lietha-Räth verstarb am Freitag, 19. September 2014 im 84. Lebensjahr. Sie wurde am 7. August in Ingenbohl geboren und wuchs direkt neben der Kirche auf. Als junge Frau arbeitete sie zuerst als Hilfskraft in einer Maschinenfabrik. Später fand sie eine Anstellung im Kantonsspital Zürich. Mit ihrem Mann zog sie vor vielen Jahren ins Prättigau. Zuletzt

lebte sie zusammen mit ihrem Mann Dietger im Altersheim Jenaz. Die Urnenbeisetzung fand am 26. September auf dem Friedhof in Seewis-Dorf statt.

Herr, gib der Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Herr, lass sie ruhen in Frieden.

## Organisationsteam für Jubiläumsfest gesucht

Am 13./14. Juni 2015 feiern wir das 50-jährige Bestehen der kath. Kirche Schiers. Nebst einem Gottesdienst wollen wir dieses grosse Ereignis mit einem breiten Rahmenprogramm (Spielanimation, Konzert, Unterhaltungsprogramm usw.) feiern.

Wir sind deshalb auf der Suche nach Leuten, die Lust haben sich im «OK Jubiläumsanlass» zu engagieren. Schön wäre es, wenn wir Leute aus allen Altersklassen dabei hätten, dass wir ein Programm zusammenstellen können, dass alle Gemeindemitglieder anspricht.

Die erste OK-Sitzung wurde auf Mittwoch, 19. November, 18.30 Uhr, Pfarrsäli Seewis-Pardisla festgelegt. An dieser ersten Sitzung werden wir Ideen suchen und die Ressort einteilen.

Interessierte Personen sind gebeten sich bei Lars Gschwend zu melden (lars.gschwend@kath-vmp.ch).

## Erstkommunionsvorbereitung gestartet

Die Erstkommunionsvorbereitung 2014/15 startete am 20. September mit einem Kennenlerntag. An diesem Morgen übten die neun Kinder ein kurzes Theaterstück, welches sie am nächsten Tag im Gottesdienst präsentierten.

Zum zweiten Mal trafen sich die Kinder am 1. Oktober zum Blocknachmittag. Dort befassten sich die Erstkommunikanten mit den sieben Sakramenten und unseren wichtigsten Feiertagen.

Der nächste Blockunterricht findet am 22. Oktober statt. Wir wünschen allen Kindern der Erstkommunion eine schöne Vorbereitungszeit.



## Vortrag: Mani Matter und die Verteidigung des Christentums

Am 25. Oktober um 14.00 Uhr findet im ehemaligen Schulhaus Buchen ein Vortrag über «Mani Matter und die Verteidigung des Christentums» statt.

Jedem von uns klingen sie im Ohr, lassen uns schmunzeln und regen zum Nachdenken an: die unvergesslichen Lieder von Mani Matter. Pfarrer Paul Bernhard Rothen ergründete die tieferen Aussagen in den Versen des viel zu früh verstorbenen Troubadours. In seinem 2013 erschienenen Buch «i de gottvergässne stedt» formulierte er Matters Vermächtnis und seine Bezüge zum Christentum. Paul Bernhard Rothen wird uns in seinem Vortrag und mit vielen Beispielen die in den Liedern von Mani Matter versteckte Botschaft nahe bringen.

*Lis und Rico Calcagnini (Kinder- und Familienferien Buchen)*



## Rückblick: Konzert Gemischten-Chor Grüşch und Chor aus Berlin

Am Samstag, 4. Oktober fand in der kath. Kirche Seewis-Pardisla ein Konzert des Gemischten Chor Grüşch statt. Zu Besuch waren Ihre Freunde aus Berlin. Gemeinsam präsentierten sie ein 1 ½ stündiges Programm.



## Woche der Religionen:

### Gespräch über Geburt

Die Geburt eines Kindes war in der Geschichte der Menschheit stets ein einschneidendes Ereignis. Lange Zeit stand dabei die Erfahrung im Vordergrund, wie nahe sich bei einer Geburt Leben und Tod sind. Bis weit ins 19. Jhd. hinein war die Sterblichkeit Neugeborener hoch. Heute, wo Hygiene und medizinische Betreuung ungleich besser sind, tritt das Prekäre einer Geburt meistens in den Hintergrund, Freude und Dankbarkeit dominieren. Die Geburt wird als ein Wunder erlebt, das sich allein mit dem Verstand nie ganz erfassen lässt.

Religiöse Gemeinschaften kennen zahlreiche Formen, um der Dankbarkeit über das Wunder einer Geburt Ausdruck zu verleihen. Je nach Gemeinschaft gibt es Rituale während des Geburtsgeschehens, einen Willkommensakt des Neugeborenen nach dessen Geburt, seine Aufnahme in die Gemeinschaft, die Namengebung, die Bitte um göttlichen Segen und weiteres mehr.

Bei der interreligiösen Gesprächsrunde am Donnerstag, 30. Oktober um 18.30 Uhr im Loësaal in Chur (Loëstrasse 26) tauschen sich Vertreterinnen und Vertreter der grossen Weltreligionen darüber aus, was Geburt in der eigenen Religionsgemeinschaft bedeutet und wie sie religiös gefeiert wird. Und da Geburt der Anfang eines jeden Menschen ist, soll der Anlass auch Gelegenheit bieten, um über das eigene Geborensein nachzudenken.

